

Inhalt

Vorwort	7
Der selbständige und der betreute Mensch	13
Wer ist in unserer Gesellschaft selbständig? Die Kennzeichen der modernen Selbständigkeit. Kernfrage: die moralische Selbständigkeit. Die Kritik Albert Osswalds. Antwort an Osswald.	
Die strategischen Voraussetzungen politischer Grundsatze-programme	49
Die politische Ohnmacht des Verbrauchers	57
Wer sind die »Verbraucher«? Unternehmer und Verbraucher. Gewerkschaften und Verbraucher. Der Staat – kein Treuhänder der Verbraucher. Private Sparsamkeit und öffentliche Verschwendung. Organisiert die politische Macht der Verbraucher!	
Bildungsurlaub – Versorgung für Polit-Akademiker	81
Ideologische Indoktrination unter dem Zeichen der Ausbildungsförderung	
Rückblick auf die »skeptische Generation«	91
Aktuelle politische und soziale Strukturen	101
Der unschuldige Dritte. Erpressung als politisches Kampfmittel.	103
Liberal ohne Zusatz. Ein neuer Konservatismus?	107

Das geborgte Elend	111
Herrschaft durch Sprache	116
Die Dialektik der Reformen	121
Die schräge Front. Jugend und Parteipolitik	126
Die soziologischen Irrtümer der F.D.P.	131
Den Rechtsstaat nicht abwiegeln!	136
Rechtsstaat aktuell. Was verdanken wir der Baader-Meinhof-Bande?	140
»Mehr Demagogie wagen«? Die Illusion des starken Staates	145
Über den Verfall der moralischen Institutionen	150
Von Kreisky zu Taus. Politische Eindrücke aus Österreich	154
Ein Schlagwort entsteht: »Unregierbarkeit«	158
Rationalisierung auf Kosten des Verbrauchers	162
Die Wüste wächst. Über die Selbstzerstörung der Kultur in der Bundesrepublik	166
Wie liberal ist die CDU?	170
Was heißt heute »liberal«?	188